

MZ - RL - 26g. 20. 09. 2000.

Interviews mit Kriegszeugen

Schulfest an der Janusz-Korczak-Schule zum Abschluss der Projektwoche

NACKENHEIM. Mit einem kunterbunten Schulfest ging an der Nackenheimer Janusz-Korczak-Schule eine dreitägige Projektwoche zu Ende. In den Klassensälen und in der Turnhalle präsentierten die rund 330 Schüler, was sie in den teilweise klassenübergreifenden Gruppen gemeinsam erarbeitet hatten.

Einen Höhepunkt sah Lehrerin Christina Brunnengräber in der Arbeit der Foto- und Video-AG. Sie hatte Interviews mit Zeitzeugen des Zweiten Weltkriegs geführt und zeigte den Film über den ganzen Tag hinweg.

Natürlich war das Schulfest auch von Olympia geprägt. Unter dem Motto „Sport, Spiel und Spaß“ riefen die fünften Klassen zur Teilnahme an ihren eigenen, kleinen Olympischen Spielen auf.

Brunnengräber freut sich, dass nicht nur das Schulfest ein Erfolg war. „Auch die Errichtung dieser Regionalen Schule zum Schuljahr 1998/99 stieß auf große Akzeptanz. Seither wurden jedes Jahr drei neue Klassen aufgenommen.“ Bis dahin handelte es sich bei

der Korczak-Schule um eine zweizügige Hauptschule.

Durch die größere Schülerzahl fiel auch die Eröffnung in der Sporthalle pompöser aus:

Viele Klassen führten Tänze, Musikstücke und Sketche auf, um die zahlreichen Gäste auf die Angebote des Schulfestes einzustimmen. (an)



Viel Spielspaß bot das Schulfest. ■ Foto: Stefan F. Sämmer